TRANSFORMATION DAYS
STREAMLINE YOUR SAP
Wien, 23.04., Hilton Vienna Plaza
Agenda & Anmeldung: www.snp-ag.com/transformationdays
SNP

SER GROUP
Wer annimmt, dass Zitronenfalter Zitronen falten, glaubt auch, dass Ordner Ordnung halten.
BESSER organisiert mit Doxis4 | Archiv, DMS, eAkten, Workflow
www.ser.at

CW VERLAG
A LICENSEE OF IDG COMMUNICATIONS
WWW.COMPUTERWELT.AT 27.03.2015 05

COMPUTERWELT

DIE ZEITUNG FÜR IT ■ TELEKOM ■ INTERNET
P.b.b. 14Z039881 W, CW Fachverlag, Halbgasse 3-5, 1070 Wien € 3,80

© Confare

Österreichs beste IT-Manager geehrt

Martin Fluch, A1 Telekom Austria, und Anton Leitner, NÖM AG, wurden von Confare mit dem CIO Award 2015 ausgezeichnet.

WIEN – Im Rahmen des 8. Confare CIO & IT-Manager Summit, der am 25. März und 26. März in Wien stattfand, wurde auch heuer wieder der CIO Award (im Bild Veranstalter Michael Ghezzo mit dem Preis) für Österreichs Top-IT-Manager verliehen. Knapp 400 hochkarätige IT-Entscheider waren dabei, als Martin Fluch, Leiter IT-Services A1 Telekom Austria, und Anton Leitner, CIO NÖM AG, den Award als IT-Manager des Jahres 2015 von Vorjahressieger Peter Lenz, CIO der ÖBB Gruppe, überreicht bekamen. Um den Anforderungen unterschiedlicher Unternehmensgrößen gerecht zu werden, wurde der CIO Award heuer zum ersten Mal an zwei IT-Manager verliehen, und zwar in den Bereichen Enterprise und Mittelstand.

»Für mich ist der CIO Award eine Auszeichnung für das gesamte Team bei A1. Der Award zeichnet unser Streben aus, mit unseren IT-Services exzellente Leistung für unsere Kunden zu erbringen, und ist ein sichtbares Zeichen für unsere Fortschritte in der Entwicklung zum ICT-Komplettanbieter«, kommentiert Martin Fluch die Bedeutung der Auszeichnung.

Auch für Anton Leitner ist der CIO Award die Krönung eines Weges, den er bereits vor einigen Jahren gemeinsam mit seinem Team eingeschlagen hat: »Der CIO ist das digitale Herz jedes Unternehmens. Das Motto ›IT drives Business‹ ist unter anderem in der integrativen Rolle der IT und in der flächendeckenden Interaktion mit allen Fachabteilungen begründet. Warum soll das nicht auch für kulturelle Änderungen gelten können?« Dementsprechend ist die IT bei NÖM inzwischen eine Vorzeigeabteilung, die das ganze Unternehmen beeinflusst. *[oli]*

Lesen Sie weiter auf den Seiten 18 und 19.

INHALT

WIRTSCHAFT

MANIFEST FÜR SOFTWARE
Der Verband Österreichischer Software Industrie hat ein Manifest verfasst, um die heimische Softwarebranche zu stärken. SEITE 2

APPLE MOTZT MACBOOKS AUF
Apple hat die Macbook-Palette aktualisiert und die Leistung nach oben geschraubt. Bessere Grafik gibt es auch. SEITE 7

AUSBILDUNG & KARRIERE

IT-FREELANCER SIND GEFRAGT
Ein großes IT-Projekt ohne Freiberufler ist eher die Ausnahme als die Regel. Deren Bedeutung wird noch zunehmen. SEITE 22

SYSTEMS & SOLUTIONS

ADOBE DOCUMENT CLOUD
Mit der Document Cloud will Adobe Anwendern ermöglichen, ihre Dokumente geräteübergreifend zu bearbeiten. SEITE 10

BESUCHERPLUS FÜR CEBIT
Die heurige CeBIT drehte sich um das Internet der Dinge und die Digitalisierung. SEITE 12 UND 13

JENSEITS VON EXCEL
LucaNet-Österreich-Geschäftsführer Harald Fasching über Besonderheiten im Konsolidierungs- und Planungsbereich. SEITE 14

IMPRESSUM SEITE 31

IT WORKS
Die beste herstellerunabhängige IT-Beratung
www.itdesign.at
ITdesign
software projects & consulting

Mehr als nur IT-Dienstleister ...
... Ihr Full-Service-Provider und verlässlicher Partner
Solutions – SAP – Consulting
www.cellent.at
cellent.
...more than just IT
frontworx
member of cellent.

Die besten IT-Manager Österreichs

Der CIO Award zeigt den Wertbeitrag der IT zum Geschäftserfolg auf. Sieben heimische Top-IT-Manager wurden heuer ausgezeichnet.

WIEN – Im Rahmen des CIO Summit zeichnet Confare jedes Jahr in Zusammenarbeit mit EY und dem Institut für Wirtschaftsinformatik der Universität St. Gallen die Top-IT-Manager Österreichs mit dem CIO Award aus. Gewonnen haben heuer Martin Fluch, Leiter IT Services der A1 Telekom Austria, und Anton Leitner, CIO der NÖM AG. Neben den beiden Gewinnern wurden noch fünf weitere heimische CIO geehrt: Hannes Gutmeier von Conwert Immobilien Invest, Hannes Werderits von den Esterhazy Betrieben, Martin Buresch von Kwizda Holding, Christian Pfundner von Schrack Technik und Bernhard Gruber von Sirona Dental.

Überreicht wurden die Auszeichnungen von Peter Lenz, CIO der ÖBB Gruppe, der 2014 zu Österreichs CIO des Jahres gekürt wurde. Er fühlt mit den Preisträgern mit: »Was hab ich eigentlich die letzten zwei, drei Jahre gemacht? Wofür steht das IT-Team? Was waren unsere Visionen? Welche davon haben wir umgesetzt? Und kann ich das alles auch allgemein verständlich erklären? Solche und ähnliche Fragen gehen einem durch den Kopf, wenn man die Einreichungsunterlagen für

Martin Fluch, Leiter IT Services bei A1 Telekom Austria

den Confare CIO Award zusammenstellt«, sagt Lenz. Den ÖBB-CIO beschäftigt aber auch die Frage, wie sich wertvolles Wissen mit CIO-Kollegen teilen lässt. »Es ist wichtig, offen zu sein, zuzuhören, selbst zu erzählen, gute Ideen zu übernehmen und sie weiterzuentwickeln. Ganz nach dem Motto von Confare: Gemeinsam besser machen. Wenn es dann klappt und man auch noch auf der Bühne steht und den Award entgegennimmt, ist die Freude natürlich groß.«

So auch bei den heurigen Gewinnern Martin Fluch und Anton Leitner. »Für mich ist der CIO Award eine Auszeichnung für das gesamte Team bei A1. Der Award zeichnet unser Streben aus, mit unseren IT Services exzellente Leistung für unsere Kunden zu erbringen, und ist ein sichtbares Zeichen für unsere Fortschritte in der Entwicklung zum ICT-Komplettanbieter«, kommentiert Martin Fluch die Bedeutung der Auszeichnung. Auch für Anton Leitner ist der CIO Award die Krönung eines Weges, den er bereits vor einigen Jahren gemeinsam mit seinem Team eingeschlagen hat: »Der CIO ist das digitale Herz jedes Unternehmens. Das bekannte Motto »IT drives Business« aus vergangenen Zeiten war unter anderem in der integrativen Rolle der IT und in der flächendeckenden Interaktion mit allen Fachabteilungen begründet. Warum soll das nicht auch für kulturelle Änderungen gelten können? Bei uns geschieht das jetzt jedenfalls so.« Mit »gewaltfreier Kommunikation« und aktiver Beschäftigung mit Diversity hat Leitner seine IT zu einer Vorzeigeabteilung gemacht, die das ganze Unternehmen beeinflusst. Das attestiert auch NÖM-Vorstand Alfred Berger: »Unsere IT liefert bei niedrigen Kosten hervorragende Qualität. Zusätzlich ist die Führungskultur, die Anton Leitner geprägt hat, Vorbild für andere Abteilungen und beeinflusst die gesamte Firmenkultur positiv.«

Anton Leitner, CIO der NÖM AG

Michael Ghezzo, Confare-Gründer und Initiator des CIO Awards, erklärt,

ISAQB® Certified Professional for Software Architecture Foundation Level
4. - 7.5.2015 – Lustenau, München | 18. - 21.5.2015 – Linz, Wien, Graz

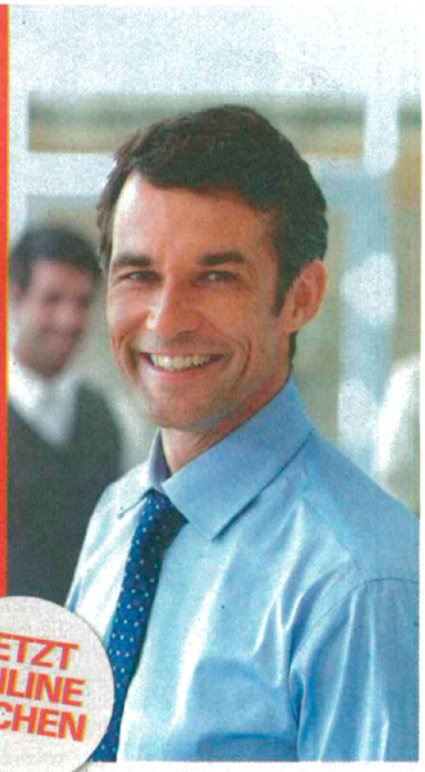
Continuous Integration and Delivery
19.5.2015 – Linz, Wien | 21.5.2015 - München

Agile Tester - kompakt
27. - 28.5.2015 - Linz, Wien, München

ISTQB CT Advanced Level - Technical Test Analyst
1. - 3.6.2015 - Linz, Wien, München

Model Based Testing Hands On (MBT)
9. - 10.6.2015 - Linz, Wien, Graz

Nutzen Sie den Frühbucherrabatt bis zu 10%.



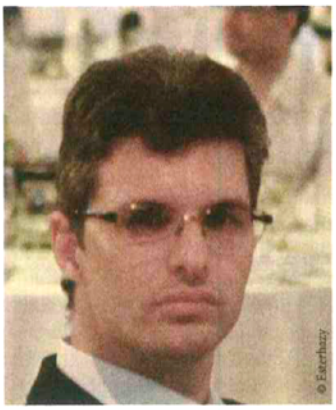
JETZT ONLINE BUCHEN

software quality lab
improve your quality

www.software-quality-lab.com/adacemy
LINZ / WIEN / GRAZ / LUSTENAU / MÜNCHEN

wie sich der CIO Award im Laufe der Zeit weiterentwickelt hat: »Als wir vor nunmehr acht Jahren den CIO Award und den CIO Summit ins Leben gerufen haben, ging es vor allem darum, den Stellenwert der IT in den Unternehmen zu unterstützen. Damals galt das Motto: Wenn man von der IT etwas hört, dann ist meist etwas schief gegangen. Dadurch, dass wir die Top-CIO Österreichs vor den Vorhang bitten, konnten wir einiges dazu beitragen, diese Wahrnehmung in den Führungsetagen zu verändern. Gleichzeitig haben sich mittlerweile die Märkte und Unternehmen so rasch wie nie zuvor geändert und tun das weiterhin.« Gunther Reimoser, Partner bei EY und Mitglied der Jury, die Österreichs Top-CIO ausgewählt hat, ergänzt: »Viele dieser Veränderungen wie Digitale Transformation, Social Media, Mobility, Industrie 4.0 oder neue Arbeitsformen sind direkt oder indirekt durch die IT getrieben und der Veränderungsdruck wird immer stärker.«
Erfahrungsaustausch und Wertschätzung durch den CIO Award werden daher immer wichtiger. Der 9. CIO Summit ist für April 2016 geplant. Einreichungen für den kommenden CIO Award sind bis zum 28. Februar 2016 möglich. Die Einreichungsgunterlagen werden ab Sommer 2015 auf www.cioaward.at zu finden sein. *[oli]*

Christian Pfundner, CIO von Schrack Technik GmbH

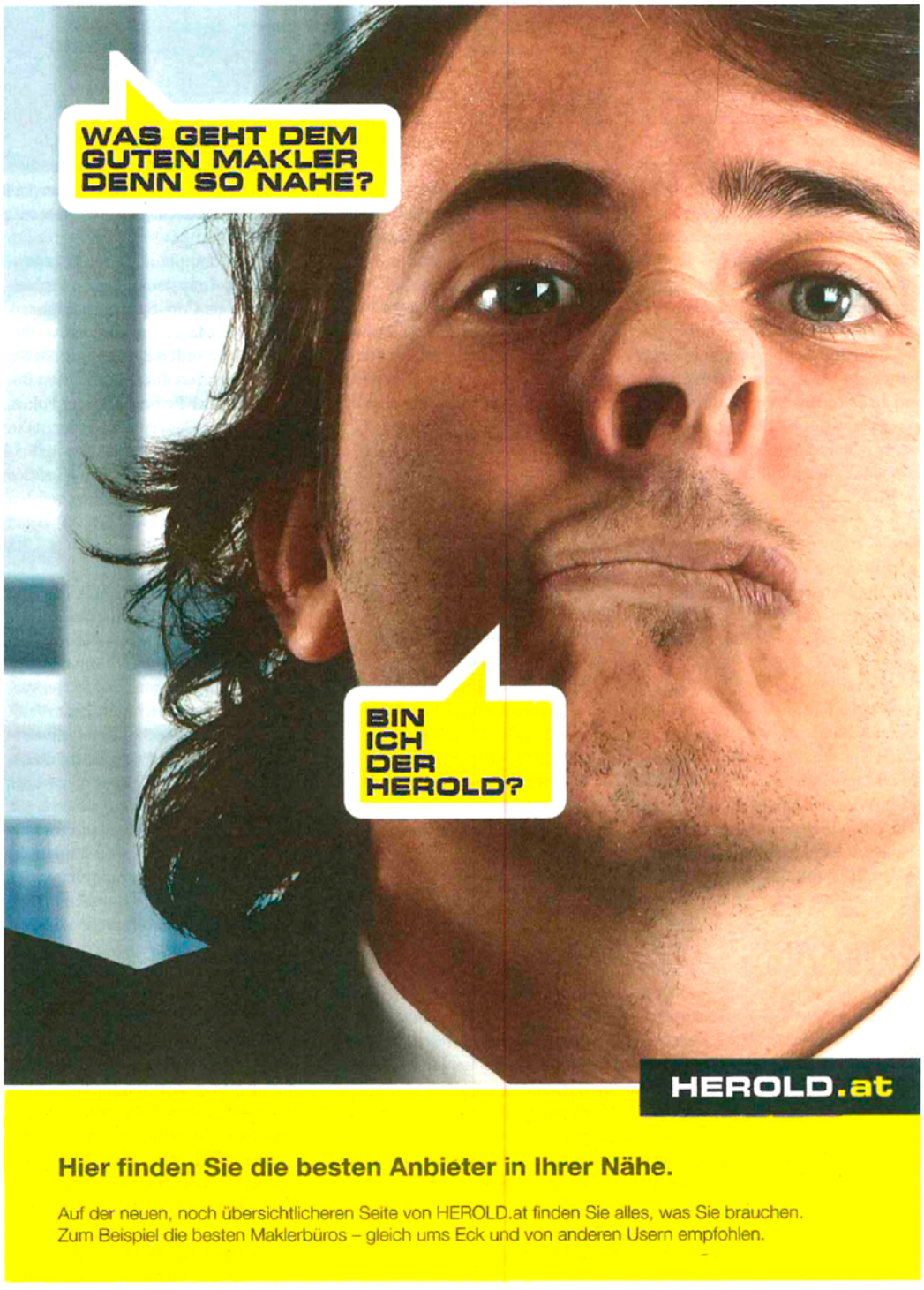


© Esterhazy

Hannes Werderits, CIO der Esterhazy Betriebe

Hannes Gutmeier, CIO Conwert Immobilien Invest

Martin Buresch, CIO Kwizda Holding

© Sirona Dental

Bernhard Gruber, CIO Sirona Dental